

ANZEIGE ANZEIGE

Auktion für guten Zweck

Ladenburg: „Trödelking“ bei Spielzeugauktion

Bei Ladenburger Spielzeugaktionist am Freitag das Fernsehen zu Gast: Der durch das WDR-Fernsehen bekannte „Trödel-King“ ist diesmal von einem alleinerziehenden Vater aus dem Ort Kreuzheim im Rheinland um Hilfe gebeten worden.



Modellautos werden am Freitag versteigert.

Der unverheiratete Groß- und Außenhandelskaufmann hat das alleinige Sorgerecht für den zwei-jährigen Julian und kümmert sich liebevoll um den Kleinen. Allerdings schlucken die Kosten für die Kinderbetreuung einen großen Teil seines Gehalts, so dass Vater und Sohn ständig am Rand des Existenzminimums leben. Zuletzt blieb dem 36-jährigen keine andere Wahl, als einen Kredit aufzunehmen, damit er die Tagesmutter weiter bezahlen und so seinen Job behalten kann. Weil ihm für Julian kein Opfer zu groß ist, hat er sich entschieden, seine umfangreiche Sammlung an Spielzeugautos, die vor 30 Jahren von seinem eigenen Vater bekommen wurde, aufzulösen um so für sich und seinen Sohn ein kleines bisschen finanzielle Sicherheit zu er-

langen. Roland Beuge hat sich dieses Falles angenommen und wird am Freitag, den 3. Dezember, in den Räumen der Ladenburger Spielzeugauktion die Highlights dieser Sammlung innerhalb der regulären Auktion zum Verkauf anbieten.

„Das sind rund 2000 Modellautos der Marken Siku, Wiking, oder Herpa. Da gibt es bestimmt die Chance, ein Schnäppchen zu machen“, ist Götz Seidel, Inhaber der Ladenburger Spielzeugauktion, sicher. (ps)

Info: Freitag 3. Dezember, 9 bis 16 Uhr, Ladenburger Spielzeugauktion, Lustgartenstraße 6, 68526 Ladenburg, www.spielzeugauktion.de

ANZEIGE ANZEIGE

Himmliche Gestalten

Steubenhof-Hotel: Kunst auf dem Weihnachtsmarkt



Elfriede Breitwieser mit ihren Engelnbildern.

Mehr als 25 Aussteller aus Mannheim und der Region haben am Sonntag beim Weihnachtsmarkt im Best Western Premier Steubenhof-Hotel in Neckarau ihre Geschenkkiden präsentiert.

Zu der musikalischen Begleitung der Pianistin Irina Schindler konnten die zahlreichen Besucher durch die Gänge schlendern und an den Ständen verweilen. Die Palette war groß, Weihnachtsdekorationen, Energetikschmuck, kulinarische Leckereien aus Italien oder Weltmusik-CDs waren zu finden.

Erstmals präsentierte sich auch die Künstlerin Elfriede Breitwieser auf dem Weihnachtsmarkt. Sie

zeigte ihre neuen Engelnbilder, die es etwa als Kunstdruck auf Leinwand oder als Briefkartenserie als Kalender für das Jahr 2011 anbot. Die in Ilvesheim lebende Künstlerin hat nach vielen intensiven Berufsjahren in der Modebranche vor fünf Jahren die Freude am Malen wieder entdeckt. „Neben der klassischen Musik ist das Entstehen eines Kunstwerks ein Gefühlserlebnis, das mich glücklich macht“, sagt Elfriede Breitwieser, die vor drei Jahren begann, ihre Werke in der Region auszustellen.

Noch bis zum 20. Januar ist eine Auswahl ihrer Werke in der BG Unfallklinik in Ludwigshafen zu sehen. (ps)

www.m-r-n.com
Metropolregion Rhein-Neckar
Aktuell im WOCHENBLATT

Spannende Texte gesucht

MRN: Schreibwettbewerb für Jugendliche startet - Thema „Heimat“

„Wir sind alle miteinander verbunden: durch die Generationen, über alle Nationalitäten hinweg und vor allem auch durch die Heimat, in der wir leben“, sind sich der Musiker Laith Al-Deen, Olympiasieger Matthias Steiner, Profifußballer Andreas Beck, Comedian Bülent Ceylan und Generalmusikdirektor Dan Ettinger einig.

Deshalb unterstützen sie den Schreibwettbewerb „Heimat zählt. Erzählte Heimat.“, den die Metropolregion Rhein-Neckar ins Leben gerufen hat. Jugendliche sollen sich dabei mit dem Begriff „Heimat“ auseinandersetzen und auf Basis von Gesprächen mit Zeitzeugen aus der Generation ihrer Eltern, Großeltern oder Urgroßeltern Regionalgeschichten schreiben.



Das Plakat zum Schreibwettbewerb.

Gesucht werden sowohl Beiträge, die sich mit der jüngeren Zuwanderung in die Region beschäftigen, als auch Texte, die sich dem Zeitraum ab 1939 und Themen wie Kinderlandverschickung, Hamsterfahrten, Evakuierung, Flucht, Vertreibung oder Familienzusammenführung widmen. Prominente Unterstützung erhält der Wettbewerb auch seitens der Politik. Schirmherrin Dr. Eva Lohse, Oberbürgermeisterin der Stadt Ludwigshafen am Rhein und Vorsitzende des Verbandes Region

Rhein-Neckar, konnte die Spitzen der Landkreise und kreisfreien Städte der Metropolregion Rhein-Neckar als Paten gewinnen.

Das gibt es zu gewinnen

Auf die Teilnehmer warten nicht nur spannende Recherchen und fesselnde Erfahrungsberichte, sondern auch Preise im Wert von insgesamt 5000 Euro. Außerdem sind Redaktionspraktika bei den großen regionalen Tageszeitungen und dem Rhein-Neckar Fernsehen zu gewinnen.

Für die Begutachtung der Wettbewerbsbeiträge sind vier Chefredakteure Manfred Fritz (Rhein-Neckar-Zeitung), Michael Garthe (Die Rheinpfalz), Horst Roth (Mannheimer Morgen) und Sascha Spataru (Rhein-Neckar Fernsehen) sowie Dr. Ursula Dauth (Konzernpressesprecherin Hornbach) verantwortlich.

Die Teilnahmebedingungen Am Wettbewerb können Jugendliche im Alter von 12 bis 20 Jahren teilnehmen. Basis für die Beiträge bildet ein Interview mit einem Zeitzeugen. Der Stil des Textes ist vom Autor frei wählbar. Einzige Einschränkung ist, dass kein reines Interview sein soll. Der Beitrag darf drei DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Die Texte können per Post und per E-Mail (Word-Dokument/PDF) beim Verband Region Rhein-Neckar eingereicht werden.

In beiden Fällen muss das Teilnahmeformular, das unter www.m-r-n.com heruntergeladen werden kann, ausgefüllt und unterschrieben beigefügt werden. Einsendeschluss ist der 28. Februar 2011.

Ansprechpartner: Edelgard Seitz und Florian Tholey, Telefon 0621 10708-54 oder 0621 12987-43, E-Mail: edelgard.seitz@vrnm.de, florian.tholey@m-r-n.com (ps)

ANZEIGE ANZEIGE

Morgen kommt hoffentlich der Weihnachtsmann

Kölle-Zoo: Bescherung zugunsten des Heidelberger Tierheims

Seit dem 1. Adventsamtstag können Tierfreunde dem Tierschutzverein Heidelberg helfen, denn der Erlebnis-Zoofachmarkt Kölle-Zoo veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Tierheim eine „Wunschzettel-Aktion“.

Und so geht's: Das Tierheim hat für seine tierischen Schützlinge Wunschzettel an die Heidelberger Kölle-Zoo-Filiale. Kunden können den Tieren ihren Wunsch erfüllen, indem sie den benötigten Artikel erwerben und dem Tierheim spenden. Und wer weiß, vielleicht findet der eine oder andere Tierheimbewohner auf vier Pfoten auf diesem



Auch dieser Vierbeiner freut sich über die Wunschzettel-Aktion.

Wege ein liebevolles neues Zuhause. Der Termin für die feierliche Spendenübergabe an das Heidelberger Tierheim wird unter www.koelle-zoo.de bekannt gegeben.

Kölle-Zoo bietet ein umfangreiches Sortiment und kompetente Beratung in den Bereichen Hund, Katze, Kleintiere sowie Aquaristik, Gartenteich und Terraristik. Der Erlebnis-Zoofachmarkt liegt verkehrsgünstig in der Eppelheimerstraße 38 und ist montags bis freitags von 10 bis 20 Uhr und samstags von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Am den Adventsamtstagen öffnet der Fachmarkt seine Pforten bis 20 Uhr. (ps)

Info: Weitere Informationen unter www.koelle-zoo.de.

ANZEIGE ANZEIGE

Experte in Sachen Bäder

Firma Drabold: Kunde muss zufrieden sein

Erfolg beruht auf einer starken Basis. Die Firma Alfred Drabold GmbH & Co. KG ist ein traditioneller und zugleich moderner Handwerksbetrieb in Frankenthal. Zu ihren Leistungen zählen die Konzeption von Anlagen, deren Bau, Modernisierungsmaßnahmen bis hin zur Wartung vorhandener Systeme.

Ein weiterer großer Schwerpunkt der Firma liegt bei den regenerativen Energien. Dazu gehören umweltschonende Wärmepumpen sowie Solar-Anlagen, die auch während der Wintermonate den täglichen Warmwasserbedarf sichern und somit das ganze Jahr eine optimale Lösung sind.

Weiterhin ist die Brenntechnik ein immer aktuelles Thema. Die Firma Drabold GmbH & Co. KG kann Interessierte aber auch zum Thema „Wohnraumlüftung“ umfassend beraten. Mit qualitativ hochwertiger Arbeit und der Priorität auf Kundenzufriedenheit überzeugt der Fachbetrieb.

Das Unternehmen verarbeitet



Mit hochwertiger Arbeit überzeugt die Firma Alfred Drabold.

und verkauft Qualitäts-Marken-Produkte für das Bad direkt ab Hersteller-Lager. Selbstverständlich gehören auch Komplett-Bäder zum Festpreis zu dem Leistungsspektrum. Besuch werden kann das neue Badstudio täglich von Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr. (ps)

Info: Alfred Drabold GmbH & Co. KG, Edigheimer Straße 9a, 67227 Frankenthal, Telefon 06233 24031, Fax 06233 269 06, Internet: www.drabold-frankenthal.de

ANZEIGE ANZEIGE

Genießen, erleben und sparen

Gutscheinbuch: Fünf Exemplare zu gewinnen

Die neue „Schlemmerreise mit dem Gutscheinbuch Mannheim und Umgebung“ ist erhältlich. 84 Gastronomie- und 29 Freizeit-Gutscheine der „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de“ laden zum Schlemmen und Erholen ein!

„2x essen, 1x zahlen und vieles mehr“ - das ist das erfolgreiche Motto der blauen Gutscheinbücher. Die steigende Nachfrage zeigt, dass immer mehr Menschen beim Restaurant- oder Themenbesuch, beim Shopping und auf Ausflügen die Coupons des Marktführers Gutscheinbuch.de nutzen. Der Clou dabei: Mit den 2für1-Gutscheinen wird sofort gespart, denn die Begleitung wird meist gratis mitgenommen!



Das Gutscheinbuch ist wieder im Handel erhältlich.

Wer seine Liebste schick ausführen möchte, kann sich dieses Vergnügen mit den blauen Gutscheinbüchern öfter leisten: Einmal zum dem vielseitigen Angebot der Gastronomie- und Freizeitgutscheine auswählen, Gutschein einlösen - und schon genießt der Partner umsonst oder erhält vorzügliche Rabatte. Es ist genug Zeit zum Einlösen der Gutscheine: alle sind ab sofort bis 31. Januar 2012 gültig!

Die Gastro-Highlights - 2x essen, 1x zahlen sind in Mannheim: Alte Feuerwache, Andalucia, Bistro Binokel, El Diablo, House of India, Thai Palast, Am Kamin, DEHUS, Taverna Rustica, La Tavernetta, Napoli, Rampenlicht Stadt Thessaloniki, La Piazza, Prince of India und viele mehr. In Ludwigshafen sind vertreten: Andechser, Da Mario, Häckerbräustuben, Moni's Nudelhaus, Il Mediterraneo und viele mehr.



Das Gutscheinbuch ist wieder im Handel erhältlich.

Die Freizeit-Highlights - die Begleitung wird meist gratis mitgenommen - sind Segway-Touren, Thermarium, Cinema Quadrat, Technoshow, vom Fass, Freilichtbühne Mannheim, Reiss-Engelhorn-Museen, Klapsmühl am Rathaus und weitere.

Die „Schlemmerreise mit dem Gutscheinbuch Mannheim und Umgebung“ ist jetzt erhältlich im gut sortierten Buchhandel, im Online-Shop www.gutscheinbuch.de oder unter der Bestell-Hotline 0721/35 25 68 28. (ps)

Verlosung: Das Wochenblatt verlost fünf Gutscheinbücher. Schicken Sie dazu bitte unter dem Kennwort „Gutscheinbuch“ eine Postkarte an die Wochenblatt-Zentralredaktion, Amtsstraße 5-11, 67059 Ludwigshafen, oder eine E-Mail an woblga-gewinnen@woblga.de. Einsendeschluss ist der 10. Dezember. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ANZEIGE ANZEIGE

Viele neue Kunden

Auktionshaus Schwab: Herbstauktion



Diese beiden Kratervasen wurden für 2300 Euro ersteigert.

Mit einem voll besetzten Saal startete die 6. Kunst- und Antiquitätenauktion des Auktionshauses. Obwohl dies erst die zweite Auktion nach dem Umzug nach Ladenburg nach Mannheim war, gelang es dem Team um Auktionator Robert Schwab, viele neue Kunden aus der Region mit ihrem Angebot von über 1600 Objekten anzusprechen. Begonnen wurde der Tag mit rund 650 Ohne-Limit-Artikeln.

Am Nachmittag wurden die limitierten Werke aufgerufen. Großer Beliebtheit erfreuten sich erwartungsgemäß die hochwertigen Glas- und Porzellanobjekte. Beim Porzellan wechselten zwei Kratervasen mit Bacchanalszenen von Meissen aus dem 19. Jahrhundert für 2300 Euro ihren Besitzer. Das französische Jugendstilglas, das durch ein schönes Angebot von Schneider- und Gallé-Vasen vertreten war, spiegelte in den Ergeb-

nissen die stabilen Preise dieser Sammelobjekte wider. Eine rosé- bis violettfarbene Henkelvase von Schneider erbrachte 1000 Euro, während eine etwas spätere Schneidervase um 1925 mit besonders schönem Ätzdekor sein Limit von 1300 Euro einspielte.

Die deutschen Maler schlugen sich gut. Nicht nur der Akt einer Lesenden des aus Ludwigshafen stammenden Malers Willy Weber (1100 Euro), sondern auch das Jugendstilgemälde von Wilhelm Süs, der als Begründer der Karlsruher Majolika bekannt wurde, bestaunigt mit einem Zuschlag von 1300 Euro diesen Trend.

In der Sparte Skulpturen erzielte eine Bronze des Bildhauers Otto Poerzel mit der Darstellung zweier sich gegenüberstehender Schmiede 800 Euro. Mit Spannung ist somit die nächste Auktion am 9. April zu erwarten. (ps)

Info: Weitere Informationen unter www.koelle-zoo.de.

Sonderveröffentlichung

WOCHENBLATT

Erscheint am 15./16. Dezember 2010

ANZEIGE

Einfach mal Abschalten!

Wellnessmethoden gegen den Stress

Erziehungstermin: KW 50/2010

Anzeigenschluss: Fr., 10. Dezember 2010

Haben auch Sie Interesse, sich in der nächsten Ausgabe dieser fachlich kompetenten und speziell für die Gesundheitsbranche entwickelten Sonderveröffentlichung zu präsentieren? Nutzen Sie diese Plattform, um auch Ihre Themen unseren Lesern und Lesern nahezubringen.

Ihr Ansprechpartner vor Ort berät und unterstützt Sie bei der Anzeigengestaltung:

Gabi Dietrich-Holle Tel. 06 21-127 92 31 E-Mail: gabi.dietrich-holle@wobla.de
Karl Heinz Mosler Tel. 06 21-127 92 33 E-Mail: karl.heinz.mosler@wobla.de
Jutta Sailer Tel. 06 21-127 92 11 E-Mail: jutta.sailer@wobla.de
Frank Schwabe Tel. 06 21-127 92 32 E-Mail: frank.schwabe@wobla.de

ANZEIGE ANZEIGE

Migration und Markt

DHBW: Vorlesung von Prof. Dr. Harald Nitsch

Erneut gilt es, eine interessante Antrittsvorlesung an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mannheim zu verfolgen: Im Rahmen der Vortragsreihe „forum generale“ gibt Prof. Dr. Harald Nitsch, Professor für Immobilienwirtschaft, seinen offiziellen Einstand mit einem hochkarätigen Vortrag, dessen zentraler Fokus-Entwicklungen auf dem chinesischen Immobilien-

markt - obwohl nicht nur geographisch weit entfernt, zahlreiche Übereinstimmungen zu Deutschland aufweist: Am Donnerstag, 2. Dezember, 17 Uhr, referiert Nitsch im SV-Auditorium der DHBW Mannheim, Zentralgebäude, Campus Cobiltalze, Neustadt, über die Zusammenhänge zwischen Migrationsbewegungen und Immobilienmärkten. Der Eintritt ist frei. (ps)